



Solarbänke NMS Enkplatz © PID / Jobst

Factsheet

Solarbänke

Zahlen, Daten, Fakten



2

Solarbänke mit
USB-Steckdosen

2

Schulen bzw.
1 Schulvorplatz

Ansprechpartner

Stadt Wien, Energieplanung (MA 20)

Herbert Hemis
herbert.hemis@wien.extern.gv.at

Andrea Kinsperger
andrea.kinsperger@wien.gv.at

Stadt Wien, Bau- und Gebäudemanagement (MA 34)

Projektkontext

Bereits zu Beginn des Projektes bzw. im Zuge der Vorbereitungen der Schulerweiterung am Enkplatz wurden auch diverse Möglichkeiten der frühzeitigen Einbindung von SchülerInnen angedacht.

Die Installation von Solarbänken im Rahmen von Smarter Together hatte zum Ziel, die Innovationen für SchülerInnen erlebbar bzw. diese im öffentlichen Raum auch sichtbar zu machen.

Smarter Together-Maßnahmen

- internationales Screening des Marktes für solarbetriebene Möbel für den öffentlichen Raum
- Anschaffung und Aufstellung eines Stadtmobils auf dem Schulvorplatz der NMS und ONMS Enkplatz
- Monitoring und Instandhaltungsmanagement

Prozess boosten bzw. fördern

Smarter Together diente als Testumgebung zur Pilotierung eines derartigen Stadtmöbels. Auch der Beschaffungsprozess konnte dabei bei günstigeren Bedingungen durchgespielt und für etwaige nachfolgende Anschaffungen getestet werden.

Nutzung durch SchülerInnen

Die Solarbänke dienen vornehmlich den SchülerInnen beider Schulen am Enkplatz. Diese waren insbesondere während der Bauarbeiten eine willkommene alternative Begegnungsstätte.

Nebst der Nutzung als Sitzgelegenheit finden insbesondere die am Tisch angebrachten USB-Steckdosen, die durch das am Tisch unter Glas eingefasste PV-Paneels mit Energie gespeist werden, rege Verwendung bei den SchülerInnen.

Lessons Learned

Die Wartung der Verschleißteile sowie die damit notwendige Gewährleistung von Service- und Reparaturleistungen sind vorab nicht nur rechtlich sondern auch praktisch zu evaluieren und in den Produktentscheidungsprozess mit einzubeziehen.

Replication bzw. Weiterführung

Anfragen von VertreterInnen verschiedener Wiener Bezirke betreffend einer möglichen Beschaffung eines solchen Möbels bestätigen die Vorreiterrolle von Smarter Together.

Näheres unter
www.smartertogether.at



Solarbänke NMS Enkplatz © PID / Jobst

Solarbänke als Stadtmöbel ganzheitlich gedacht

- Die Solarbänke können nicht nur als selbständig funktionierende Stadt-Installationen gesehen werden, sondern auch als Mittel zur Vermittlung weitergehender Botschaften einer Smart City.
- Innovationen im Bereich erneuerbare Energie / Energielösungen können dabei auch haptisch für gezielte Nutzergruppen erlebbar gemacht werden und haben zudem einen praktischen Mehrwert für die NutzerInnen.



Solarbänke NMS Enkplatz © PID / Jobst



Solarbänke NMS Enkplatz © PID / Jobst